



SPD Fraktion
Stadt Porta Westfalica

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Stadt Porta Westfalica

Porta Westfalica, 03.07.2017

Antrag für den Haupt- und Finanzausschuss am 05.07.2017 zur Weiterleitung an den Rat:

Finanzierungskonzept für den Aus- und Umbau der Grundschulen in Neesen/Lerbeck, Eisbergen, Barkhausen, Holzhausen und Hausberge und weitere Sanierungsmaßnahmen zum Brandschutz

Die Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen beantragen:

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Porta Westfalica beschließt den im Anhang beige-fügten Bauzeiten- und Finanzierungsplan für den Aus- und Umbau der Grundschulen in Neesen/Lerbeck, Eisbergen, Barkhausen, Holzhausen und Hausberge sowie für weitere Brand-schutzsanierungsmaßnahmen von schulisch genutzten Gebäuden in Porta Westfalica und leitet diesen Beschluss an den Rat weiter.

Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden Mittel aus der Schul-, Sport- und Investiti-onspauschale und dem Förderprogramm „Gute Schule 2020“ für die Bauvorhaben zu verwen-den und auf dieser Basis die notwendigen Planungs- und Bauaktivitäten vorzubereiten, auszu-schreiben und auszuführen. Darüber hinaus sind Verpflichtungsermächtigungen für das Jahr 2019 und die Folgejahre entsprechend einzuplanen, damit der Baubeginn jeweils zu Jahresbe-ginn erfolgen kann.

Zur Bewältigung der baulichen Aufgaben sind befristet zwei junge Ingenieure als Bauleiter ein-zustellen.

Die Ausschreibungen der Baumaßnahmen sollen nach Genehmigung des Haushalts 2018 im Abstand von mehreren Monaten erfolgen, damit Verwaltung und Politik im Fall von größeren Planabweichungen auf die Ausschreibungsergebnisse reagieren können. Unser Plan sieht wei-terhin vor, dass die Bauaktivitäten im zweiten Halbjahr 2018 beginnen und gestaffelt in vier Bauphasen realisiert werden. Durch die zeitliche Streckung können einerseits die handelnden Personen entlastet und andererseits die eingeplanten Mittel der Investitionspauschale in der gesamten Bauphase genutzt werden:

- Neesen/Lerbeck: Bauphase 1 (2018 - 2020 - Ausschreibung 05/2018 - Beginn 08/2018)
- Holzhausen: Bauphase 1 (2018 - 2020 - Ausschreibung 05/2018 - Beginn 08/2018)
- Eisbergen: Bauphase 2 (2019 - 2022 - Ausschreibung 09/2018 - Beginn 01/2019)
- Barkhausen: Bauphase 3 (2020 - 2023 - Ausschreibung 09/2019 - Beginn 01/2020)
- Hausberge I: Bauphase 3 (2020 - 2023 - Ausschreibung 09/2019 - Beginn 01/2020)
- Hausberge II: Bauphase 4 (2024 - 2025)

Begründung:

Nach rund zweijähriger Beratung, der Beteiligung der Schulkonferenzen und unter fortwährender Information der Öffentlichkeit haben der Bildungsausschuss und der Bauausschuss der Stadt Porta Westfalica am 09.05.2017 bzw. am 28.06.2017 im Rahmen von Grundsatzbeschlüssen den Aus- und Umbau der Schulgebäude in Lerbeck, Eisbergen, Barkhausen, Holzhausen und Hausberge beschlossen. Abweichend vom Beschluss im Bauausschuss soll der Ausbau der Grundschule Eisbergen zu einer zweizügigen Grundschule ohne die Option auf eine spätere Dreizügigkeit erfolgen.

Die geplanten Schritte sind notwendig, um die Portaner Grundschullandschaft für die nächsten 30 Jahre zukunftsfähig zu gestalten (z. B. Inklusion, Barrierefreiheit, Digitalisierung und Energieeffizienz) und dem vorherrschenden Sanierungsstau entgegenzuwirken. Gleichzeitig reagieren wir auf die demografische Entwicklung, da die Geburten- und Schülerzahlen deutlich zurückgegangen sind und hieraus ein signifikanter Flächenüberhang an den Portaner Schulen resultiert. Allein in Barkhausen reduzieren wir die Schulfläche damit um ca. 2.000 m²! Wir sind fest davon überzeugt, dass die geplanten Baumaßnahmen zum Vorteil der Grundschüler/innen in Porta Westfalica sind und zu einer Verbesserung der Lehr- und Lernsituation führen.

Es ist uns wichtig, dass für die Finanzierung dieser Baumaßnahmen weder Steuermittel noch sonstige Gelder des Kernhaushalts eingesetzt werden, sondern ausschließlich Mittel aus den genannten Pauschalen des Landes NRW und aus dem Förderprogramm „Gute Schule 2020“. Durch die Maßnahmen erzielen wir sogar nennenswerte Einsparungen bei den Energie-, Betriebs- und Personalkosten und entlasten damit den städtischen Haushalt um geschätzte 250.000 € pro Jahr!

Die Finanzierung beinhaltet auch einen Kredit in Höhe von rund 5,9 Mio. Euro im Maximum (2025), der in den Folgejahren aus Mittel der Schul- und Sportpauschale getilgt werden und bis 2033 abbezahlt werden soll. Dabei wird das historisch niedrige Zinsniveau vor dem Hintergrund steigender Zinsen von uns berücksichtigt!

Die von CDU und FDP vorgeschlagene zeitliche Verschiebung der Bauvorhaben in Eisbergen und Barkhausen halten wir nicht für sinnvoll denn, einmal abgesehen von den bildungspolitischen Nachteilen (Beibehaltung des Status quo um weitere Jahre), würden sich bei einer angenommenen Kostensteigerung von 3 % pro Jahr die Kosten um rund 320.000 € für jedes weitere Jahr erhöhen!

Durch den Fremdfinanzierungsbedarf in Höhe von rund 5,9 Mio. Euro in der Spitze grenzen wir uns deutlich von der bei der Bezirksregierung eingereichten Planung der Portaner Stadtverwaltung ab. Diese sieht mit über 13 Mio. Euro eine mehr als doppelt so große Kreditaufnahme vor. Darüber hinaus berücksichtigt unsere Planung die berechtigten Einwände der Bezirksregierung hinsichtlich einer zeitlichen Streckung durch den versetzten Beginn der Baumaßnahmen und die Streckung auf den Zeitraum von 2018 bis 2025.

Das hiermit von uns vorgelegte Konzept lässt einen angemessenen Spielraum für weitere Investitionen (z. B. für Feuerwehrgerätehäuser oder IT-Ausstattung, siehe Zeile „Freie Mittel für sonstige Investitionen“). Gleichwohl fordert der Plan auch eine gewisse Zurückhaltung und Genügsamkeit innerhalb von Verwaltung und Politik, da in den nächsten Jahren der Fokus unserer Investitionen in den Grundschulbereich gelegt wird.

Wir halten gezielte Großmaßnahmen für deutlich sinnvoller und kostengünstiger als viele kleine Einzelmaßnahmen verteilt über Jahre und Jahrzehnte und setzen daher klare Prioritäten!

gez.

Dirk Rahnenführer

Marc Weber

Annahmen für Baukosten und -planung:		
Neesen/Lerbeck	4,25 Mio. €	Bauphase 1 (2018 - 2020 - Ausschreibung 05/2018 - Baubeginn 08/2018)
Holzhausen	0,80 Mio. €	Bauphase 1 (2018 - 2020 - Ausschreibung 05/2018 - Baubeginn 08/2018)
Eisbergen (2-zügig)	5,30 Mio. €	Bauphase 2 (2019 - 2022 - Ausschreibung 09/2018 - Baubeginn 01/2019)
Barkhausen	5,25 Mio. €	Bauphase 3 (2020 - 2023 - Ausschreibung 09/2019 - Baubeginn 01/2020)
Hausberge I (Toiletten-/Heizungssanierung)	0,80 Mio. €	Bauphase 3 (2020 - 2023 - Ausschreibung 09/2019 - Baubeginn 01/2020)
Hausberge II (Weitere Sanierungsmaßnahmen)	1,50 Mio. €	Bauphase 4 (2024 - 2025)
Summe	17,90 Mio €	

	Angesparte Mittel*	2017** Planungs- phase	2018 Bau- phase	2019 Bau- phase	2020 Bau- phase	2021 Bau- phase	2022 Bau- phase	2023 Bau- phase	2024 Bau- phase	2025 Bau- phase	2026 Tilgungs- phase	2027 Tilgungs- phase	2028 Tilgungs- phase	2029 Tilgungs- phase	2030 Tilgungs- phase	2031 Tilgungs- phase	2032 Tilgungs- phase	2033 Tilgungs- phase
Mittel (Finanzierung)																		
Schul-/Bildungspauschale		917.800 €	917.800 €	917.800 €	917.800 €	917.800 €	917.800 €	917.800 €	917.800 €	917.800 €	917.800 €	917.800 €	917.800 €	917.800 €	917.800 €	917.800 €	917.800 €	917.800 €
Ansatz		100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	82,5%	75%	75%	75%	75%	75%	75%	75%	75%	75%
Mittel	500.000 €	917.800 €	917.800 €	917.800 €	917.800 €	917.800 €	917.800 €	917.800 €	757.185 €	688.350 €	688.350 €	688.350 €	688.350 €	688.350 €	688.350 €	688.350 €	688.350 €	688.350 €
Sportpauschale		96.220 €	96.220 €	96.220 €	96.220 €	96.220 €	96.220 €	96.220 €	96.220 €	96.220 €	96.220 €	96.220 €	96.220 €	96.220 €	96.220 €	96.220 €	96.220 €	96.220 €
Ansatz		50%	50%	50%	50%	50%	50%	50%	50%	50%	50%	50%	50%	50%	50%	50%	50%	50%
Mittel		48.110 €	48.110 €	48.110 €	48.110 €	48.110 €	48.110 €	48.110 €	48.110 €	48.110 €	48.110 €	48.110 €	48.110 €	48.110 €	48.110 €	48.110 €	48.110 €	48.110 €
Investitionspauschale		1.735.540 €	1.735.540 €	1.735.540 €	1.735.540 €	1.735.540 €	1.735.540 €	1.735.540 €	1.735.540 €	1.735.540 €	1.735.540 €	1.735.540 €	1.735.540 €	1.735.540 €	1.735.540 €	1.735.540 €	1.735.540 €	1.735.540 €
Ansatz		40%	40%	40%	40%	40%	40%	40%	40%	40%	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%
Mittel		694.216 €	694.216 €	694.216 €	694.216 €	694.216 €	694.216 €	694.216 €	694.216 €	694.216 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Gute Schule 2020			474.680 €	474.680 €	474.680 €	474.680 €												
Ansatz			100%	100%	100%	100%												
Mittel			474.680 €	474.680 €	474.680 €	474.680 €												
Verkaufserlös für Baugrundstücke und Schulgebäude							50.000 €	200.000 €	50.000 €									
Summe der Mittel	500.000 €	1.660.126 €	2.134.806 €	2.134.806 €	2.134.806 €	2.184.806 €	1.860.126 €	1.710.126 €	1.499.511 €	1.430.676 €	736.460 €	736.460 €	736.460 €	736.460 €	736.460 €	736.460 €	736.460 €	736.460 €

Mittelverwendung	2017**	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033
Geplanter Baufortschritt		10%	25%	40%	60%	75%	85%	92,5%	100%								
Jährliche Baukosten + Preissteigerungen (3% pro Jahr ab 2018)		1.843.700 €	2.848.517 €	2.933.972 €	4.029.322 €	3.112.651 €	2.137.354 €	1.651.106 €	1.700.639 €								
Sonstige priorisierte Investitionen:																	
Sanierung/Brandschutz Realschule	75.000 €	45.000 €															
Sanierung/Brandschutz Gymnasium	205.000 €	270.000 €	80.000 €														
Schulhofsanierung Gymnasium		50.000 €	50.000 €														
Sanierung/Brandschutz SZ Nord	243.000 €	483.800 €	285.000 €	42.000 €													
Investitionsplanung Schulen	150.000 €	150.000 €	150.000 €	150.000 €	150.000 €	150.000 €	150.000 €										
Summe der Mittelverbräuche (Baukosten)	673.000 €	2.842.500 €	3.413.517 €	3.125.972 €	4.179.322 €	3.262.651 €	2.287.354 €	1.651.106 €	1.700.639 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €

* Angesparte Mittel aus den Vorjahren, die zweckbestimmt für Schulinvestitionen zur Verfügung stehen

** Nicht verwendete Mittel aus den Pauschalen des Haushaltsjahres 2017 können in den Folgejahren genutzt werden

Theoretische Restschuld am Jahresende (negativer Betrag = angesparte Mittel)	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	
	-500.000 €	-1.487.126 €	-779.432 €	499.279 €	1.490.444 €	3.484.960 €	4.887.485 €	5.464.713 €	5.616.307 €	5.886.270 €	5.149.810 €	4.413.350 €	3.676.890 €	2.940.430 €	2.203.970 €	1.467.510 €	731.050 €	0 €

Freie Mittel für sonstige Investitionen	1.089.434 €	1.089.434 €	1.089.434 €	1.089.434 €	1.089.434 €	1.089.434 €	1.089.434 €	1.089.434 €	1.250.049 €	1.318.884 €	2.013.100 €	2.013.100 €	2.013.100 €	2.013.100 €	2.013.100 €	2.013.100 €	2.013.100 €
---	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------

=> Berechnung ohne Zinsen, im Gegenzug sind aber auch keine Einsparungen bei den Energie-, Betriebs- und Personalkosten einkalkuliert
=> Haushaltsentlastung nach Realisierung (geschätzt): 250.000 Euro p.a. für Neesen/Lerbeck, Veltheim und Barkhausen
=> Auf mittlere Sicht sind die Einsparungen deutlich größer als die Zinsen

=> Bei einer angenommenen Kostensteigerung von 3 % pro Jahr würde die Verschiebung von Eisbergen und Barkhausen um jedes weitere Jahr die Baukosten um rund 320.000 Euro p. a. erhöhen!

=> Von 12/2012 - 06/2017 hat die Stadt Porta Westfalica ihre Gesamtverschuldung bereits von 148 Mio.€ auf 112 Mio. €, also um 36 Mio. € in 4,5 Jahren, reduziert!